

An die Präsidentinnen und Präsidenten  
und die Verwalterinnen und Verwalter  
der katholischen Kirchgemeinden  
und Kirchgemeindeverbände des  
Kantons Thurgau

Weinfelden, 14. August 2023

## **Rundschreiben** **Veröffentlichung Vorprojekt Aufarbeitung sexueller Missbrauch**

Sehr geehrte Damen und Herren

Vor zwei Monaten haben wir Sie über die Kommunikation im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der Resultate aus dem Pilotprojekt zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs in der katholischen Kirche Schweiz informiert. Die Verantwortlichen der Katholischen Landeskirche Thurgau bereiten sich intensiv auf die Kommunikationsaufgabe vor und können Ihnen weitere wichtige Informationen mitteilen.

Bitte beachten Sie, dass die Informationen seitens der Katholischen Landeskirche Thurgau grundsätzlich an die Präsidentinnen und Präsidenten sowie an die Verwalterinnen und Verwalter der Kirchgemeinden versandt werden. Das informieren von Mitarbeitenden sowie Verantwortlichen von kirchlichen Vereinen (z.B. Präsidentin Frauenverein, Präsident Kirchenchor etc.) liegt bei den Kirchgemeinden. Wir empfehlen Ihnen, aktiv zu kommunizieren und alle Informationen weiter zu geben. Vergessen Sie dabei Mitarbeitende mit kleinen Pensen (z.B. Hilfsmesmer) sowie ehrenamtliche Mitarbeitende nicht.

### **Verhalten bei Medienanfragen**

Grundsätzlich erfolgen Medienauskünfte zum Pilotprojekt auf der nationalen Ebene. Bei Bekanntwerden von möglichen Fällen aus dem Kanton Thurgau oder bei Anfragen von regionalen Medien geschieht dies durch das Kommunikationsteam der Katholischen Landeskirche Thurgau. Dies dient dem Schutz von Vorverurteilungen und zur Vermeidung von Fehlern. Das Kommunikationsteam wird Medienanfragen einordnen und koordinieren. Bei Bedarf werden Personen aus Kirchgemeinden informiert und involviert.

**Unser dringender Appell:** Bei Medienanfragen keine eigenständigen Auskünfte erteilen, sondern an das Kommunikationsteam der Landeskirche Thurgau verweisen und dieses entsprechend informieren ([www.kath-tg.ch/missbrauch](http://www.kath-tg.ch/missbrauch)).

## Hilfsmittel

Folgende Hilfsmittel werden Ihnen am 9. September, ab 13 Uhr zugestellt:

- Umgang mit Fragen von Kirchenmitgliedern
- Textbausteine und grafische Elemente für die Webseite und Social Media
- Übersicht mit Meldestellen für betroffene Personen und Opfer

Zudem werden wir Ihnen spätestens am 12. September eine Kurzinformation zu den Resultaten des Pilotprojekts sowie zum Folgeprojekt (zweijährige Studie) zustellen.

Unsere Webseite zum Thema Missbrauch [www.kath-tg.ch/missbrauch](http://www.kath-tg.ch/missbrauch) wird fortlaufend aktualisiert. Bitte informieren Sie sich aktiv.

Weiter werden wir Inhalte und News zum Thema auf unserer Webseite veröffentlichen. Auf Wunsch können wir denjenigen Kirchgemeinden, die mit unserer Webseite-Plattform arbeiten, diese Inhalte freischalten. Bitte teilen Sie Manuel Bilgeri mit, welche Artikel respektive News wir auch für Ihre Webseite freischalten dürfen.

## Informationsveranstaltung

Das Thema und die damit verbundenen Fragen können Beklommenheit und Unbehagen auslösen. Daher ist es uns ein Anliegen, allen interessierten Mitarbeitenden (inkl. Ehrenamtliche) die Möglichkeit für persönliche Informationen und einen Austausch anzubieten.

**Donnerstag, 7. September 2023** (Anmeldung bis 4. September)

19.15 Uhr – ca. 20.30 Uhr

Centro Culturale Italiano, Freiestrasse 10, Weinfelden

**Samstag, 9. September 2023** (Anmeldung bis 4. September)

10.15 Uhr – ca. 11.30 Uhr

Zentrum Franziskus, Franziskus-Weg 3, Weinfelden

Folgende Themen werden angesprochen:

- Präventionsmassnahmen im Bistum und im Kanton Thurgau
- Haltung der Landeskirche Thurgau zum Thema
- Umgang mit Anfragen und persönlichen Vorwürfen von Kirchenmitgliedern
- Informationen zur Folgestudie
- Persönliche Fragen und Anliegen

Anmeldung bitte an [manuel.bilgeri@kath-tg.ch](mailto:manuel.bilgeri@kath-tg.ch)

## Nächste Eckdaten der nationalen Kommunikation (Stand Juni 2023)

- |                  |  |
|------------------|--|
| ca. 9. September | Fachstelle Kommunikation bekommt erste Hilfsmittel. Klärung der Aufgabenteilung zentral/dezentral, z. B. Umgang mit Meldungen von Betroffenen etc. |
| 11. September    | Vorinformation zu Resultaten und Massnahmen, sowie weitere Hilfsmittel zu Händen der Fachstelle Kommunikation                                      |
| 12. September    | ca. 9 Uhr: Interne Kommunikation<br>9.30 Uhr: Medienkonferenz an der Universität Zürich.   |

### Weitere Informationen

Projektwebseite der Auftraggeberinnen: [www.missbrauch-kath-info.ch](http://www.missbrauch-kath-info.ch)

Webseite zum Forschungsprojekt: [www.missbrauchkirchlichesumfeld.ch](http://www.missbrauchkirchlichesumfeld.ch)

Wir ermutigen Sie, sich bei Fragen oder Unklarheiten bei uns zu melden. Es stehen Ihnen in der Katholischen Landeskirche Thurgau zur Verfügung:

Michaela Berger-Bühler, Generalsekretärin, [michaela.berger@kath-tg.ch](mailto:michaela.berger@kath-tg.ch)

Manuel Bilgeri, Fachstellenleiter Kommunikation, [manuel.bilgeri@kath-tg.ch](mailto:manuel.bilgeri@kath-tg.ch)

Freundliche Grüsse

KATHOLISCHER KIRCHENRAT DES KANTONS THURGAU



Cyrill Bischof  
Präsident



Michaela Berger-Bühler  
Generalsekretärin

Kopie dieses Schreibens geht zur Information an:

- Mitarbeitende der Katholischen Landeskirche Thurgau
- Mitglieder der Synode der Katholischen Landeskirche Thurgau